

# Schwerathletik.

## Die Landesmeisterschaften von Oberösterreich im Ringen und Stemmen.

Am Sonntag, 13. d. M., wurden die heurigen Landesmeisterschaften im Saale beim „weißen Lamm“ abgehalten. Die Schwerathletik-Sektion des Linzer Athletik-Sportklubs hat die Veranstaltung flaglos durchgeführt, ein Hauptverdienst des Sektionsleiters Weisengruber und seines Sektionsausschusses. Die Kämpfe brachten durchwegs guten Sport. Im Ringen errang der Lask drei Meisterschaften, die Polizei-Sportvereinigung zwei. Im Schwergewicht blieb Meister Wiesberger ohne Gegner. Im Stemmen war die Beteiligung recht schwach. Zwei Meisterschaften fielen dem Linzer „Goliath“ zu, eine Meisterschaft wanderte nach Gmunden an einen vielversprechenden Junior. Die Ergebnisse:

### Ringen.

**Bantamgewicht:** Meister: Steinbrudner (Lask), 2 Siege, 1 Schl.-P.; 2. Gerlach („Goliath“). Sicherer Sieg Steinbrudners.

**Leichtgewicht:** Meister: Mairhuber (Lask), zwei Siege; 2. Mayerhofer (Lask); 3. Schrotzhammer (Polizei).

**Leichtgewicht:** Meister: Neuß (Lask), 3 Siege, 2 Schl.-P.; 2. Fr. Schmid (Polizei), 3 Siege, 1 Niederl.; 3. Lehner. Neuß und Neumann lieferten sich den schönsten Kampf des Tages, den Neuß verdient nach Punkten gewann. Auch den österreichischen Meister Schmid fertigte Neuß nach Punkten ab.

**Mittelgewicht A:** Meister: Hametner (Polizei), 3 Siege; 2. Staglbauer (Polizei). In dieser Klasse fiel der Neuling Schrott durch gute Anlagen auf.

**Mittelgewicht B:** Meister: L. Schmidt, 2 Siege, 1 Schl.-P.; 2. Schaubmayer, 1 Sieg, 1 Niederlage.

### Stemmen.

**Leichtgewicht:** F. Karl, Gmunden (55, 65, 70, 90), 280 Kilogramm; 2. Ed. Kirchweggerer, „Goliath“, 275 Kilogramm.

**Mittelgewicht A:** Hans Starmayer, „Goliath“ (60, 72.5, 77.5, 107.5), 317.5 Kilogramm; 2. Hans Weibold, „Goliath“, 310 Kilogramm.

**Mittelgewicht B:** Hans Szabados, „Goliath“ (62.5, 77.5, 80, 105), 325 Kilogramm.

Die Mannschaft des Lask hat für diese Woche eine Tournee durch Bayern abgeschlossen. Die Linzer, welche in Bayern auf sehr starke Gegner stoßen, haben in den sonntägigen Kämpfen bewiesen, daß sie Oberösterreich würdig zu vertreten imstande sind.